

AN: Mandanten
VON: P+P Pöllath + Partners
DATUM: 1. Juni 2010
ZU: **Jahressteuergesetz 2010: Deutliche Reduzierung der erbschaftsteuerlichen Begünstigung**

TO: Clients
FROM: P+P Pöllath + Partners
DATE: 1 June 2010
RE: **Annual Tax Act 2010: Substantial Reduction of Inheritance Tax Privileges**

Der Regierungsentwurf vom 19. Mai 2010 für das Jahressteuergesetz 2010 sieht u.a. gravierende Änderungen im Erbschaft- und Schenkungsteuergesetz vor. Durch die Neuregelung reduziert sich in vielen Fällen die erbschaftsteuerliche Begünstigung bei der Übertragung von Betriebsvermögen um 15 %. Dies hat eine Steuererhöhung um bis zu 4,5 % des Werts des übertragenen Betriebsvermögens zur Folge.

The government's draft for the Annual Tax Act 2010 dated 19 May 2010 stipulates substantial changes with regard to the Inheritance and Gift Tax Act. Such revision entails in numerous cases a reduction of the inheritance tax privileges for transfers of business assets by 15 %, resulting in a tax increase amounting to max. 4.5 % of the value of such transferred business assets.

Das aktuelle Erbschaftsteuerrecht bietet die Möglichkeit, Unternehmensbeteiligungen vollumfänglich steuerfrei zu übertragen (**Optionsverschöpfung**), wenn die Gesellschaft über nicht mehr als 10 % Verwaltungsvermögen (unproduktives Vermögen; z.B. Wertpapiere, fremdvermietete Immobilien) verfügt und nach der Übertragung bestimmte Bedingungen (Haltefrist/Lohnsumme) eingehalten werden. Überschreitet das Verwaltungsvermögen der Gesellschaft eine Quote von 10 %, nicht aber eine Quote von 50 %, vermindert sich die in Form eines Bewertungsabschlags gewährte erbschaftsteuerliche Begünstigung um 15 % auf 85 % (**Regelverschöpfung**).

The current Inheritance and Gift Tax Act allows the transfer of participations in companies without any inheritance or gift tax (**optional relief**) if the company owns no more than 10 % administrative assets (non-productive assets; e.g. securities, real estate let to third parties) and certain conditions after the transfer are met (holding period/aggregate wages). In case the company's property contains more than 10 % but no more than 50 % administrative assets, the inheritance tax privileges in form of a valuation allowance are reduced by 15 % to 85 % (**basic relief**).

Eine Besonderheit ergibt sich bislang bei der Inanspruchnahme der Optionsverschöpfung für **mehrstöckige Gesellschaften**. Während die Obergesellschaft nur eine Verwaltungsvermögensquote von 10 % aufweisen darf, ist für sämtliche Tochtergesellschaften eine Quote von maximal 50 % zulässig. So ist es **derzeit** noch möglich, bei Übertragung der Obergesellschaft die **Optionsverschöpfung** in Anspruch zu nehmen, **obgleich** die Tochtergesellschaften über **Verwaltungsvermögen von bis zu 50 %** verfügen.

Up to the present, special rules apply when the optional relief is utilized with regard to **multi-tier companies**. The top-tier company may only have 10 % administrative assets, but the entire subsidiaries are allowed to have up to 50 %. Consequently, it is currently still possible to transfer the top-tier company utilizing the **optional relief, although** the subsidiaries own **up to 50 % administrative assets**.

Die Neuregelung sieht nunmehr vor, dass zukünftig die Inanspruchnahme der **Optionsverschö- nung** nur noch möglich ist, **wenn auch in den Tochtergesellschaften das Verwaltungsvermögen nicht mehr als 10 %** beträgt. Andernfalls gilt die gesamte Untergesellschaft als schädliches Verwaltungsvermögen, mit der Konsequenz, dass der Anteil des Verwaltungsvermögens in der Obergesellschaft größer wird. Dies wird wiederum in vielen Fällen dazu führen, dass die 10 %-Grenze in der Obergesellschaft nicht mehr eingehalten werden kann. In diesen Fällen bleibt nur noch die Regelverschö- nung, mit der Folge einer Verminderung der erbschaftsteuerlichen Begünstigung um 15 %.

However, the revision stipulates that in future such **optional relief** shall only be available if **also the subsidiaries own up to 10 % administrative assets only**. Otherwise, the entire sub-tier company is deemed a disadvantageous administrative asset, resulting in the fact that the percentage of administrative assets increases in the top-tier company. In turn, this will often result in top-tier companies no longer being able to meet the 10 % threshold. In the afore-mentioned cases, only the basic relief may apply with a reduction of inheritance tax privilege by 15 %.

Die geplante Neuregelung soll für sämtliche Erbschaften und Schenkungen gelten, die nach der Verkündung des Jahressteuergesetzes 2010 erfolgen. Der genaue Zeitplan des Gesetzgebungsverfahrens ist derzeit noch unklar. Gleichwohl empfehlen wir, ein **Vorziehen von** in nächster Zeit anstehenden **Vermögensübertragungen zu erwägen**, um einen drohenden Steuernachteil noch vermeiden zu können.

The intended revision shall apply for any and all inheritance and gift transfers effected after the Annual Tax Act 2010 has been proclaimed. However, the exact schedule of the legislative procedure has not been stipulated yet. Nevertheless, we advise our clients to consider **preponing asset transfers**, in order to avoid imminent tax drawbacks.

Bei Fragen zögern Sie bitte nicht, die nachstehend aufgeführten Anwälte zu kontaktieren.

For further questions please do not hesitate to contact one of the lawyers listed below.

Mit freundlichen Grüßen
P+P Pöllath + Partners

Best regards
P+P Pöllath + Partners

Berlin

Dr. Andreas Richter
+49 (30) 2 53 53 – 132

Dr. Jens Escher
+49 (30) 2 53 53 – 134

München

Dr. Christoph Philipp
+49 (89) 24240 – 223

Dr. Stephan Viskorf
+49 (89) 24240 – 490